

Orth/Donau, 06.05.2004

Orchideezeit im Nationalpark Donau-Auen!

Kossina: Die blühende Lobau ist einen Frühlingsausflug wert! Nationalpark-Verwaltung und Forstamt der Stadt Wien leisten einen wichtigen Beitrag zum Schutz der heimischen Orchideen.

Wenn der Begriff „Orchidee“ fällt, denkt man zunächst an üppige tropische Regenwälder, exotische bunte Blüten und einen Hauch von Luxus. Doch die Orchideen gedeihen fast weltweit und besitzen eine Vielfalt von Formen und Lebensweisen. Die Artenzahl wird auf bis zu 30.000 geschätzt. Mehr als 70 Orchideenarten kommen in Österreich und Deutschland vor – und allein im Raum Wien wurden 26 davon gefunden.

Doch viele der heimischen Orchideen sind gefährdet, brauchen sie doch lichtreiche und nährstoffarme Standorte - von Trocken- und Magerrasen über Waldränder bis hin zu feucht-sumpfigen Moorgebieten. Düngereintrag, Entwässerung, Aufforstung und Bebauung haben oftmals zum Verlust des Lebensraumes geführt. Auch die Einstellung von Nutzungen kann mitunter schaden - etwa wenn Wiesen verbuschen!

Der Nationalpark Donau-Auen beherbergt viele der geschützten Orchideenarten, wie z. B. die verschiedenen Knabenkräuter, das Waldvögelein und die Nestwurz. In den trockensten Bereichen der Donau-Auen – am Hochwasserschutzdamm und auf den Heißländen der Lobau – gedeihen diese floristischen Besonderheiten und sind im Frühling in Blüte zu bewundern. Um ihren Fortbestand zu sichern, werden die Orchideenstandorte seitens der Nationalpark-Forstverwaltungen durch ein spezielles Mahd- und Entbuschungsmanagement gepflegt und erhalten.

Umweltstadträtin DI Isabella Kossina ließ sich bei einer Wanderung in der Lobau von Nationalpark-Direktor Mag. Carl Manzano und Forstdirektor DI Andreas Januskovec / MA 49 die Schutzmaßnahmen erläutern und überzeugte sich von der Pracht der heimischen Orchideenflora vor den Toren Wiens. „Die Zusammenarbeit aller Beteiligten zur Bewahrung dieser botanischen Kostbarkeiten ist vorbildlich!“, so Kossina. Und weiter: „Wir können stolz auf unseren Nationalpark sein, der so nah am Siedlungsgebiet solche Schätze birgt und zugleich den WienerInnen Erholung und Naturerlebnis bietet!“

Eine spezielle Führung ist den Orchideen der Lobau gewidmet. Gemeinsam mit einem Förster der MA 49, Forstamt der Stadt Wien führt Orchideen-Experte Peter Trampota die Besucher zu besonderen Plätzen und erläutert die Besonderheiten der hier wachsenden Orchideen.

Samstag, 08. Mai 2004, 14.00 Uhr

Samstag, 15. Mai 2004, 14.00 Uhr

Samstag, 22. Mai 2004, 14.00 Uhr

Samstag, 12. Juni 2004, 14.00 Uhr

Info und Anmeldung: Nationalpark-Infostelle Schloss Eckartsau, Tel. 02214/2335-18.

Kostenbeitrag: Erwachsene €9,50, Kinder, Jugendliche bis 19 J. €6,50.